

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung und die Entscheidung der Widerspruchsabteilung vom 24. Februar 2014 (Widerspruchsverfahren Nr. B 2 066 184) aufzuheben;
- den Widerspruch Nr. B 2 066 184 in vollem Umfang zurückzuweisen;
- dem HABM und der Widerspruchsführerin die Kosten aufzuerlegen.

Angeführter Klagegrund

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung Nr. 207/2009.

Klage, eingereicht am 23. Februar 2015 — Niagara Bottling/HABM (NIAGARA)

(Rechtssache T-89/15)

(2015/C 118/56)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Klägerin: Niagara Bottling LLC (Ontario, Vereinigte Staaten von Amerika) (Prozessbevollmächtigter: M. Edenborough, QC)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM)

Angaben zum Verfahren vor dem HABM

Streitige Marke: Internationale Registrierung Nr. 1 153 535 mit Benennung der Europäischen Union — Internationale Registrierung der Wortmarke „NIAGARA“ mit Benennung der Europäischen Union.

Angefochtene Entscheidung: Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des HABM vom 12. Dezember 2014 in der Sache R 784/2014-5.

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- dem HABM die Kosten aufzuerlegen.

Angeführter Klagegrund

- Verstoß gegen Art. 7 Abs. 1 Buchst. b und c der Verordnung Nr. 207/2009.

Klage, eingereicht am 18. Februar 2015 — Schoeller Corporation/HABM — Sscope (SCOPE)

(Rechtssache T-90/15)

(2015/C 118/57)

Sprache der Klageschrift: Deutsch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Schoeller Corporation GmbH (Berlin, Deutschland) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt D. van Ackeren)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer: Scope SA (Luxemburg, Luxemburg)

Angaben zum Verfahren vor dem HABM

Inhaber der streitigen Marke: Klägerin.

Streitige Marke: Gemeinschaftswortmarke „SCOPE“ Anmeldung Nr. 4 502 341.

Verfahren vor dem HABM: Nichtigkeitsverfahren.

Angefochtene Entscheidung: Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des HABM vom 21. November 2014 in der Sache R 2381/2013-1.

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- hilfsweise, die angefochtene Entscheidung aufzuheben insoweit, wie sie die Dienstleistungen Finanzanalysen und Erteilung von Finanzauskünften betrifft;
- den unterliegenden Parteien die Kosten aufzuerlegen.

Angeführte Klagegründe

- Verletzung von Art. 7 Abs. 1 Buchst. b und c der Verordnung Nr. 207/2009;
 - Verletzung von Art. 52 Abs. 1 Buchst. a der Verordnung Nr. 207/2009.
-